



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 16. Sitzung des Stadtentwicklungs-, Wirtschaftsförderungs- und Kulturausschusses

am 14.04.2015 im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Vorsitzende**

Ratsfrau Frau Astrid Kirmeß

##### **Stv. Vorsitzender**

Ratsherr Herr Rolf Guder

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsherr Herr Torsten Burmester

Ratsherr Herr Volker Carstens

Ratsfrau Frau Dagmar Kühnast

Beigeordneter Herr Eckhard Langanke

- Vertr. f. Herrn Grube

Ratsfrau Frau Hedwig Schmidt

##### **Beratendes Mitglied**

Bereich Kultur Herr Heiner Kemna

Vors. Gewerbeverein Herr Ulf Timmann

- ab 17:07 Uhr, zu TOP 5

##### **Verwaltung**

Bürgermeister Herr Ralf Goebel

Verw.-Ang. Frau Brunhilde Arps

Verw.-Ang. Herr Gerd Köhnken

Protokollführung Frau Erika Kregel

Verw.-Ang. Herr Lars Mielczarek

##### **Gäste**

Ortsvorsteherin Drögenb. Frau Ulrike Meier-Sander

- zu TOP 5

Ortsvorsteher Buchholz Herr Dominik Oldenburg

- zu TOP 6 und 6.1.

##### **Presse**

Rotenbuerger Rundschau Frau Nina Baucke

Neue Presse Herr Thomas Hartmann

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

**Zuhörer:** keine

#### Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- |   |  |
|---|--|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung  |
| 3 | Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)   |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.03.14   |

|            |     |  |
|------------|-----|--|
| 020-2015   | 5   | Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt Drögenbostel  |
| 021-2015   | 6   | Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt am Feuerwehrhaus Buchholz   |
| 021-2015/1 | 6.1 | Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt am Feuerwehrhaus Buchholz   |
| 047-2015   | 7   | 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Visselhövede (Sondernutzungssatzung)           |
| 049-2015   | 8   | Anschaffung von ortsfest installierten Stromverteilerkästen in der Goethestr. für die Durchführung von Märkten (Antrag des Gewerbevereins) |
| 051-2015   | 9   | Bericht vom 1. Treffen der Arbeitsgruppe Grünanlagen   |
|            | 10  | Anfragen der Ausschusmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)  |
|            | 11  | Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)   |
|            | 12  | Nächste Sitzung geplant: Dienstag, 30.06.15 um 17 Uhr  |

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschusmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Kirmeß begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Frau Kirmeß teilt mit, dass Herr Leifhelm, der zu TOP 5 und 6 die Planungen vorstellen wollte, krankheitsbedingt nicht anwesend sei und Frau Arps zum Thema Erläuterungen gebe.

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

### 3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-Keine Anfragen-

### 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.03.14

Die Niederschrift wird mit 6:0:1 Stimmen genehmigt.

020-2015

### 5. Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt Drögenbostel

Da der Planer, Herr Leifhelm, nicht an der Sitzung teilnimmt, stellt Frau Arps anhand einer PP-Präsentation die Planung vor. Zunächst sei beim Landkreis eine Bauvoranfrage gestellt worden, um abzuklären, welche Forderungen behördlicherseits außerdem zu berücksichtigen seien. Für die Maßnahme seien 50.000 € eingeplant, von denen die Einwohner 10.000 € an Eigenleistung erbringen wollen.

Es werden Bedenken zur Gebäudebausubstanz sowie zur Heizmöglichkeit (nur mit einem Heizofen) vorgetragen.

Herr Köhnken erläutert, dass die Räumlichkeiten nicht groß seien, der Wunsch aber aus der Ortschaft gekommen sei, hier einen Raum für die Dorfgemeinschaft zu schaffen. Der andere Gebäudeteil werde weiter durch den Landkreis für die Unterbringung der Gulasch-

kanone sowie von Vorräten genutzt. Eine Entscheidung zur Bauvoranfrage werde für Mai erwartet.

**Herr Langanke** stellt den **Antrag**, die Vorlage zurückzustellen, bis die Entscheidung des Landkreises über die Bauvoranfrage und eine definitive Kostenberechnung vorliegen.

**Frau Kirmeß** spricht sich dafür aus, der Vorlage zuzustimmen, um in der Dorferneuerungsmaßnahme voranzukommen. Falls sich die Kosten für die Maßnahme über 50.000 € erweisen, müsse ohnehin erneut beraten werden.

Der **Antrag** von Herrn Langanke wird mit 3:4:0 Stimmen **abgelehnt**.

Der Ausschuss beschließt:

**Die Maßnahme „Ortstreffpunkt“ Drögenbostel soll wie vorgestellt beantragt und bei Bezuschussung durchgeführt werden.**

Ja 4 Nein 1 Enthaltung 2

021-2015

**6. Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt am Feuerwehrhaus Buchholz**  
**Die Vorlagen 021-2015 TOP 6 und 021-2015/1 TOP 6.1. werden zusammen beraten.**

Herr Pansegrau (Ortsbrandmeister Buchholz) kann aus beruflichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen.

**Frau Arps** erläutert anhand einer PP-Präsentation die Planungen. Begonnen haben die Überlegungen, weil das Dach undicht gewesen sei. Da Buchholz noch in der „Verbunddorferneuerungsmaßnahme Rosebruch“ sei, sei überlegt worden, die von der Unfallkasse beanstandete Feuerwehrfahrzeughalle (Bau 1979 und jetzt viel zu eng) sowie die Schaffung eines Versammlungsraumes für die Dorfbevölkerung zusammen durchzuführen. Eine Dorftreffmöglichkeit werde nach Meinung der Buchholzer Bürger dringend für die kalte Jahreszeit benötigt, da die Gaststätte in absehbarer Zeit schließen werde (wobei eine Förderung nur für den Anbau des Dorfgemeinschaftsraumes zu erwarten sei).

**Herr Köhnken** ergänzt, dass diese Sichtweise und auch die Forderungen der Unfallkasse bei der Einstellung der 110.000 € in den Haushalt 2015 noch nicht bekannt gewesen seien. Es sehe aber momentan so aus, dass aus Haushaltsresten der Maßnahme „Stadtsanierung“ 91.000 € übrig seien. Zurzeit sei davon auszugehen, dass nicht mehr alle Mittel abgerufen würden; somit könne die Deckung aus Mindereinnahmen beim Haushaltsrest „Stadtsanierung“ erfolgen.

In der weiteren Diskussion kommt der Ausschuss zum Ergebnis, die Vorlage zunächst zurückzustellen, die Vorplanungen zur Kenntnis zu nehmen, die Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes (der demnächst aufgestellt werde) sowie die Beratungen des „Arbeitskreises Feuerwehr“ abzuwarten.

Der Ausschuss **beschließt** mit 7:0:0 Stimmen, die **Vorlage zurückzustellen**.

021-2015/1

**6.1. Verbunddorferneuerung "Rosebruch" Ortstreffpunkt am Feuerwehrhaus Buchholz**

Beratung erfolgt zusammen mit TOP 6.

047-2015

**7. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Visselhövede (Sondernutzungssatzung)**

**Herr Köhnken** berichtet, dass die Verwaltung zu Recht darauf aufmerksam gemacht worden sei, dass die im letzten Jahr beschlossene Sondernutzungssatzung etwas Schiefelage habe. Er erklärt die Änderung, die mit der Ergänzung des Absatzes 3 (§ 1) zur Verdeutlichung beitragen soll.

Der Ausschuss beschließt:

**Dem (der Vorlage) gemäß als Anlage 1 beigefügten Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Stadt Visselhövede (Sondernutzungssatzung) wird zugestimmt.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

049-2015

**8. Anschaffung von ortsfest installierten Stromverteilerkästen in der Goethestr. für die Durchführung von Märkten (Antrag des Gewerbevereins)**

**Herr Mielczarek** trägt Erläuterungen zur Vorlage vor.

**Herr Timmann** bittet darum zu beachten, dass der Verteilerkasten möglichst ganz rechts vom Eingang des Zernitzparkes platziert werde, um einige Meter näher zur Stadtmitte zu gelangen.

Der Ausschuss beschließt zusammen zu a) und b):

- a. **Der Auftrag für die Beschaffung eines Markplatzverteilers inkl. Montage soll an die Firma Henning Benien zum Angebotspreis von 3.570,00 € vergeben werden.**
- b. **Die Stadt Visselhövede beantragt den hierzu notwendigen Netzanschluss bei der Avacon in Höhe von 1.300,00 €.**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

051-2015

**9. Bericht vom 1. Treffen der Arbeitsgruppe Grünanlagen**

**Herr Goebel** berichtet ausführlich von der Begehung der Kernstadt am 31.03.2015, deren Inhalt im Ergebnisprotokoll von Frau Stegmann festgehalten und der Informationsvorlage beigefügt worden sei. Er betont, dass aus diesem Ausschuss eine Zustimmung erfolgen sollte, dass der Bauhof wie vorgeschlagen handeln solle.

Als nächste Aktion des Arbeitskreises schlägt **Herr Goebel** vor, die Einfahrtstraßen unter die Lupe zu nehmen und hier auch die Anwohner mit einzubeziehen.

Der Ausschuss nimmt dies **zustimmend** zur Kenntnis.

**10. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung**

**10.1. Herr Guder** erkundigt sich, wie der Sachstand zur **Erweiterung der Grüngutabfallsammelstelle** sei.

**Herr Köhnken** antwortet, dass man derzeit über Möglichkeiten mit dem Landkreis im Gespräch sei.

**10.2. Herr Volker Carstens** merkt an, dass ihm als Mitglied die Einladung zur Sitzung des **Kulturfördervereins im Landkreis Rotenburg (Wümme) e.V.** erst einen Tag vor der Sitzung zugestellt worden sei. Durch den Eingangsstempel der Stadt sei zu ersehen, dass diese bei der Stadt auch nicht vorher eingegangen sei. Es sollte doch an entsprechender Stelle darauf hingewiesen werden, dass die Einladungen früher verschickt werden.

**10.3. Herr Timmann** spricht an, dass in Visselhövede zurzeit **sehr viel plakatiert** werde und auch zum Teil in Konkurrenz zum „Visselfrühling“ an privaten Gärten Schilder platziert

sein. Er fragt nach, ob auch Genehmigungen dafür vorliegen und die Gebühr bezahlt werde.

Laut **Herrn Köhnken** werde dies von der Verwaltung regelmäßig überprüft.

**10.4. Herr Goebel** berichtet:

- dass am 24.04.2015 die nächste Diskussionsrunde „**Dialogforum Schiene Nord**“ in Celle stattfindet und als Livestream auch im Rathaus Visselhövede übertragen werden solle. Dies sei eine der entscheidenden Sitzungen, weil dann voraussichtlich die Favoriten der Trassenvarianten benannt werden,
- dass ein **Baulückenkataster** in Auftrag gegeben worden sei, das demnächst vorgestellt werde,
- dass im **Hallenbad** der „gelbe Kasten“ im Eingangsbereich entfernt worden sei. Außerdem seien einige Anregungen von Bürgern eingegangen, das Hallenbad attraktiver zu gestalten, die noch ausgewertet werden,
- dass am 22.04.2015 der Termin zur Mitteilung sei, ob die **Bewerbung** der Stadt mit der **Hohen Heide** für die nächste Förderkulisse erfolgreich war,
- dass verwaltungsseitig das **Organigramm** überarbeitet werde und der Bereich Wirtschaftsförderung als „Chefsache“ in seine Hand komme.

**10.5.** Auf die Frage von **Herrn Guder**, ob ein **Baulückenkataster** nur für den Kernort erstellt werde oder auch für die Ortsteile, antwortet **Herr Köhnken**, dass das Kataster nur den Kernort betreffe.

**10.6. Herr Kemna** merkt an, dass das **Hallenbad**, das sich nach der Renovierung doch sehr schön darstelle, nicht so gut besucht werde und regt an, mehr Werbung zu betreiben.

**Frau Schmidt** ergänzt, dass die Öffnungszeiten für die „Frauensauna“ ungünstig seien und verlängert werden sollten. Die Zeit für Berufstätige und Mütter sei zu kurz.

#### **11. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

-Keine Anfragen-

#### **12. Nächste Sitzung geplant: Dienstag, 30.06.15 um 17 Uhr**

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:05 Uhr.

Astrid Kirmeß  
Vorsitzende

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Erika Kregel  
Protokoll